

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Euba - öffentlich -

Datum: 02.07.2015
Ort: Sitzungsraum Euba, Drosselsteig 2, 09128 Chemnitz
Zeit: 19:30 Uhr - 20:45 Uhr
Vorsitz: Thomas Groß

Beschlussfähigkeit

Soll: Ortschaftsräte
Ist: Ortschaftsräte

Anwesenheit

Entschuldigt

Frau Petra Helbig	Eubaer Wählerverein	urlaubsbedingt entschuldigt
Herr Roger Lohs	CDU	urlaubsbedingt entschuldigt

Ortsvorsteher

Herr Thomas Groß CDU

Ortschaftsratsmitglieder

Frau Ilka Amlung	Eubaer Wählerverein
Herr Uwe Brösel	Eubaer Wählerverein
Herr Lars Ehlert	CDU
Herr Robert Hantke	Eubaer Wählerverein
Herr Arnd Heidemüller	Eubaer Wählerverein
Herr Mathias Seifert	Eubaer Wählerverein

Schriftführerin

Frau Jacqueline Uteg

-
- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher, **Herr Thomas Groß**, eröffnet die Sitzung des **Ortschaftsrates Euba – öffentlich –** und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.
Er begrüßt alle Ortschaftsräte, den Gast vom Grünflächenamt sowie die anwesenden Bürger.

2 Feststellung der Tagesordnung

Zur Tagesordnung teilt der Ortsvorsteher mit, dass die Beschlussvorlage von TOP 4.1.1. von der Tagesordnung genommen werden muss. Nach der Ausreichung der Einladung und der besagten Beschlussvorlage an die Ortschaftsräte erhielt die Geschäftsstelle des Stadtrates von Herrn Gregorzyk die Information, dass diese Vorlage nicht für die Sitzung am 02.07.2015 ausgereicht werden soll. Sie ist somit abzusetzen.

Weitere Änderungen gibt es nicht. Sie ist somit **festgestellt**.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Euba - öffentlich - vom 04.06.2015

Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Euba – öffentlich – vom 04.06.2015 gibt es keine Einwendungen. Sie ist somit **genehmigt**.

4 Vorlagen an den Stadtrat/Ausschuss

4.1 Vorlagen zur Anhörung nach § 67 Abs. 4 SächsGemO

4.1.1 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 37. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Chemnitz (Bereich Plauer Straße, Stadtteil Euba) Vorlage: B-172/2015 Einreicher: Dezernat 6/Amt 61

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

Die Vorlage wird zurückgezogen.

5 Informationen des Ortsvorstehers

Der Ortsvorsteher erklärt, dass zu dem Thema „Spielplatz“ für die heutige Sitzung Herr Börner vom Grünflächenamt eingeladen wurde. Herr Groß bedankt sich bei ihm, dass er der kurzfristigen Einladung gefolgt ist und fragt nach, wie es nun um den Spielplatz in Euba bestellt ist und welche Möglichkeiten es gibt, diese Problematik schnellstmöglich zu klären.

Herr Börner erklärt erst einmal, dass sich die DIN 1834 für die Spielplatzüberprüfungen geändert hat. Die Sicherheitsbedingungen haben sich extrem verschärft. Die Prüfer der Spielplätze mussten sich somit Schulungen unterziehen, welche nun weitestgehend abgeschlossen sind. Aufgrund dessen ist der Eubaer Spielplatz nun erst wegen der neuen Richtlinien gesperrt worden.

In der Spielplatzkonzeption von 2014 wurde festgelegt, dass der Eubaer Spielplatz mit zu denen zählt, bei welchem die Prüfung auf Betreiber- bzw. Eigentümerwechsel erfolgt. Als mögliche Betreiber sind hier vorerst Vereine bzw. Wohnungsgenossenschaft angenommen worden. Mittlerweile hat sich herausgestellt, dass ein Verein die Unterhaltung eines Spielplatzes nicht allein bewältigen kann und eine Wohnungsgenossenschaft gibt es in Euba nicht. Ein Betreiberwechsel gestaltet sich insofern schwierig.

Derzeit wird der Spielplatz vom Grünflächenamt betreut. Nach jetzigem Stand sieht es so aus, dass 25 Spielplätze gesperrt werden mussten. Bei 20 Spielplätzen handelt es sich um sogenannte „Wackelkandidaten“. Eine Überprüfung des Bestandes auch hinsichtlich des gewünschten Betreiberwechsels wird frühestens 2017 erfolgen. Herr OR Heidemüller erklärt diesbezüglich, dass somit aber die Stadt laut Spielplatzkonzeption in der Pflicht ist, den Spielplatz mindestens bis zu der Überprüfung im Jahre 2017 zu betreiben. Herr Börner meint hierzu, dass er eine Instandsetzung bis Ende dieses Jahres anstreben wird. Trotzdem sollte durch die Ortschaftsräte eine Empfehlung an den Stadtrat gehen, dass der Spielplatz in Euba dringend erhalten bleiben muss, auch wenn ein Betreiber- bzw. Eigentümerwechsel in Euba nicht möglich ist.

Der Ortsvorsteher bedankt sich bei Herrn Börner für die Ausführungen und verabschiedet diesen.

Herr OV Groß teilt weiterhin mit, dass dreizehn Häuser mit circa 100 Wohnungen am Drosselsteig verkauft wurden. Da sich in den erworbenen Häusern auch ein leerstehendes Ladengeschäft befindet, hat sich der neue Eigentümer an die Oberbürgermeisterin gewandt, weil er dort gerne eine Art Dorfladen wieder in Betrieb nehmen würde. Eine Antwort der Oberbürgermeisterin ist zwischenzeitlich beim Ortschaftsrat eingegangen, welche sehr positiv ausgefallen ist. Der Ortsvorsteher verliest das Schreiben der Stadt Chemnitz, in welchem mitgeteilt wird, dass aufgrund der gesamtstädtischen Einzelhandels- und Zentrenkonzept Chemnitz laut Stadtratsbeschluss aus dem Jahr 2011 Einzelhandelbetriebe ausnahmsweise zugelassen werden können, wenn die Verkaufsfläche nicht über 400 m² ist. Somit würde dem Dorfladen nichts entgegenstehen. Die Oberbürgermeisterin würde einen solchen Laden begrüßen und bittet den Ortschaftsrat, bei der Lösungsfindung zur Umsetzung dessen Herrn Morgenstern mit zu unterstützen. Herr OR Heidemüller merkt diesbezüglich an, dass jeder Eubaer mindestens zweimal in der Woche dort einkaufen müsste, damit sich das Geschäft lohnt oder man strebe eine Mehrnutzung an, z.B. mit zusätzlichen Dienstleistungsangebote. Nur als Dorfladen ist eine langfristige Betreibung des Geschäftes fraglich. Frau ORin Amlung würde gerne das Konzept für diese Geschäftsidee genauer betrachten. Es wird eingeworfen, dass es

in Falkenau so einen Laden gibt. Vielleicht könnte man sich dort das Konzept mal ansehen.

Der Ortsvorsteher teilt die Rückantwort vom Tiefbauamt hinsichtlich der Ausbesserungsarbeiten des Kirchweges mit. Es können hinsichtlich der Gewährleistung keine Ansprüche gestellt werden, da die Bankette zu oft überfahren werden und sie hierfür nicht geeignet ist. Es wird allerdings noch einmal einen Vor-Ort-Termin geben, um gegebenenfalls noch ein bis zwei Ausweichstellen zu schaffen.

6 Berichte der Ortschaftsräte zu den einzelnen Verantwortungsbereichen

Verantwortungsbereiche der einzelnen Ortschaftsräte

Herr OV Groß teilt mit, dass über ein Bauvorhaben vom Ortschaftsrat beschieden werden muss. Es handelt sich um einen Bauantrag über einen Neubau einer Lagerhalle. Da Frau Helbig heute nicht anwesend ist, erklärt Herr OR Brösel, dass die Firstrichtung in die verkehrte Richtung zeigt. Frau ORin Helbig hat allerdings bereits mit den entsprechenden Anliegern gesprochen. Diese haben keine Einwände. Auch durch die Ortschaftsräte wird eine positive Zustimmung zu dem Bauvorhaben mit dem Aktenzeichen 15/2312/2/BE erteilt.

Frau ORin Amlung und Herr OR Ehlert haben keine Mitteilungen zu ihren Verantwortungsbereichen.

Herr OR Seifert teilt mit, dass am 5. Juli 2015 ist das Gemeindefest der Kirchgemeinde. Es ist jeder herzlich eingeladen.

Herr OR Heidemüller hat keine Mitteilungen zu seinem Verantwortungsbereich. Allerdings verweist er auf die Email von Frau ORin Helbig, dass dringend das Schwanauer Schild repariert werden muss.

Herr OR Hantke informiert darüber, dass am 18. Juni 2015 die Jahresversammlung des Sportvereins stattgefunden hat. In dieser wurde der Vorstand neu gewählt mit dem Ergebnis, dass der alte auch der neue Vorstand ist. Es wurde auf die Möglichkeit hingewiesen, dass der Vereinsraum genutzt werden kann, welcher neu hergerichtet wurde.

Herr OV Groß teilt noch mit, dass in Schwanau der Bürgermeister neu gewählt wurde. Es ist wieder Herr Brucker geworden.

7 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Es gab keine weiteren Anfragen der Ortschaftsräte.

8 Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin fragt an, ob nicht bezüglich des Themas Dorfladen auch interessierte Einwohner von Euba zu weiterführenden Gesprächen mit eingeladen werden könnten, vielleicht auch über eine Mitteilung im Amtsblatt. Die Ortschaftsräte müssen sich hierzu auch erst einmal kundig machen und beraten, da diese Problematik erst ganz neu aufgeworfen wurde.

Ein Bürger fragt an, wie momentan die Pläne hinsichtlich der Ortskernbebauung, insbesondere Innenplatz sind. Der Ortsvorsteher erklärt, dass es hier einen Kaufinteressenten gibt. Dieser würde die Pläne auch gern umsetzen, steht aber noch in Verhandlung mit der Stadtverwaltung.

Eine Bürgerin fragt an, wie es mit dem Festplatz aussieht. Sie weiß nicht, wo sonst die Käfige der Kleintiervereine aufgestellt werden sollen. Der Ortsvorsteher erklärt, dass auch hierüber weiter befunden werden muss. Hier sollten auch die Vereine mit einbezogen werden, damit auch was Beständiges, für die Zukunft entsteht.

Herr Groß merkt weiterhin an, dass auch für die Jugend Möglichkeiten zur Beschäftigung gefunden und umgesetzt werden müssen, wie z.B. ein Bolzplatz. Der Kinder- und Jugendverein würde sich diesbezüglich mit einklinken. Es würde hier sicherlich auch eine Förderung geben, allerdings müssen bestimmte Konzeptionen beachtet werden.

Eine Bürgerin fragt nach dem Stand der Grundschule. Der Ortsvorsteher teilt mit, dass sich der Beginn noch etwas hinziehen wird. Herr Stötzer hat allerdings zugesagt, dass die Vorarbeiten bis Ende 2015 abgeschlossen sind und die Hauptarbeiten nächstes Jahr von Statten gehen.

9 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Euba

Zur Unterzeichnung der Niederschrift des Ortschaftsrates Euba – öffentlich werden auf Vorschlag des Ortsvorstehers Herr OR Lars Ehlert und Frau ORin Ilka Amlung vorgeschlagen und bestätigt.

Damit schließt der Ortsvorsteher die Sitzung des Ortschaftsrates Euba.

.....
Datum Thomas Groß
 Ortsvorsteher

.....
Datum Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Uteg